

September 2022

SCHWANGAU

Info



Veranstaltungen

Tipps

Wissenswertes



Herbstliche Sänger im Wald

SIIIIII – SIIII – SISISI SINGEN DIE HASELHÜHNER IM HERBST



Haben Sie schon mal etwas von einem Haselhahn gehört? Nein? Dann sind sie in bester Gesellschaft. Den meisten Menschen ist der zu den Raufußhühnern zählende Hühnervogel unbekannt. Und noch viel weniger Menschen ist es vergönnt, die knapp ringeltaubengroße Vogelart einmal zu Gesicht zu bekommen. Doch jetzt im September stehen die Chancen nicht schlecht, einen Haselhahn wenigstens zu hören. Siiiiii – siiii – sisisi – siii so klingt der Ruf des Haselhahns. Jetzt im Frühherbst begibt er sich auf Brautschau. Und mit seinem hohen Gesang versucht er die Damen zu betören und eine Partnerin für sich zu gewinnen.

Haselhühner sind die kleinste der vier Raufußhuhnarten und kommen außer in den Alpen noch im Bayerischen Wald vor. Der bayernweite Bestand der stark bedrohten Vogelart wird vom Bayerischen Landesamt für Umwelt auf etwa 1.000 Brutpaare geschätzt.

Anhand des schwarzen Kehlflecks, welcher der Henne fehlt, können die Geschlechter der in ihrer braun-grauen Musterung bestens

getarnten Tiere unterschieden werden. Für die Aufzucht der Küken ist die Henne alleine verantwortlich.

Lebensraum der Haselhühner

Haselhühner bevorzugen deckungsreiche, laubholzbetonte Jungbestände. Eine wichtige Rolle spielen dabei die sogenannten Weichlaubhölzer. Dies sind alle Weidenarten, Erlen, Vogelbeere, aber auch Büsche wie Holunder und Hasel. Auch eine vielfältige Bodenflora aus Gräsern und Zwergsträuchern sollte in einem Haselhuhnlebensraum nicht fehlen. Blüten und Früchte der genannten Pflanzen stellen die Hauptnahrung der kleinen Hühner dar. Weitere, sich positiv auf den Haselhuhnlebensraum auswirkende Strukturelemente sind Wurzelteiler und Totholz. Diese dienen den Vögeln nicht nur als „Ausguck“, sondern sind Nährboden wichtiger Lebensraumelemente. Gerne gedeihen Walderdbeeren, Heidel- und Himbeeren auf dem verrottenden, wärmebegünstigten Holz.

Wie viele andere Vogelarten lieben Haselhühner ausgiebige Sandbäder. Offene Stellen im Gelände, die sich

zur Anlage von Sandbädern, sogenannten „Huderpfannen“ eignen, sind Grabeneingänge, Abrutschungen und Wegeböschungen. Auch Wasserflächen sind im Haselhuhnrevier unerlässlich. Entlang dieser meist fließenden Kleingewässer bilden sich oftmals ideale Strukturen mit bachbegleitenden Weichlaubhölzern und unterständiger Fichte.

Solche Flächen finden sich in Schwangau in den Jungwäldern etwa in den Bereichen Reith oder Rohrkopf sowie im Bleckenautal. Geht man aufmerksam und leise auf den Wanderwegen in den genannten Bereichen, kann man durchaus den Gesang des Haselhahns hören. Ihn dann auch noch zu entdecken erfordert ein gutes Auge, Ruhe und ganz viel Glück.

Einfach mal nichts tun

Will man den Haselhühnern helfen, so ist „Nichts-Tun“ die einfachste Möglichkeit, indem man die natürliche Sukzession zulässt. Von einer zusätzlichen Förderung von Weiden, Erlen, Vogelbeeren und Holunder profitieren auch zahlreiche andere Tierarten wie Bienen, Ameisen, Singvögel, Fledermäuse und Spechte.

INFO

Wer mehr über Raufußhühner erfahren will, kann an einer Führung durch die Wanderausstellung „Raue Zeiten für Wilde Hühner“ im Walderlebniszentrum Ziegelwies teilnehmen. Termine unter www.gbietsbetreuung.bayern.

Den Ruf des Haselhahns können Sie hören unter www.jagd.it/vogelstimmen.

Florian Hoffrohne ist neuer Tourismusdirektor

MIT DEM WECHSEL NACH SCHWANGAU ERFÜLLT ER SICH EINEN „HERZENSWUNSCH“



Bürgermeister Stefan Rinke (rechts) begrüßt Florian Hoffrohne als neuen Tourismusdirektor

Die überaus große Vorfreude, seinen neuen Posten bald antreten zu können, will Florian Hoffrohne gar nicht verstecken. Im Gegenteil. Er ist mehr als gespannt auf seine neue Tätigkeit, die für ihn auch eine völlig neue Herausforderung darstellt. „Denn jeder Ort hat nun mal seine Eigenheiten und ein ganz besonderes Alleinstellungsmerkmal“, sagt er. „Genau das ist es aber auch, was diese Arbeit ausmacht.“ Sein Amt als neuer Tourismusdirektor der Gemeinde Schwangau wird er zum 1. September übernehmen.

„Ich bin ein echter Schwabe“, lacht Florian Hoffrohne. „Geboren in Augsburg und aufgewachsen in den westlichen Wäldern, in der kleinen Ortschaft Deubach.“ Nach seinem Abschluss an der Realschule absolvierte er in der Fuggerstadt zuerst eine Ausbildung zum Groß- und Einzelhandelskaufmann, bevor er sich bei der Bundeswehr für zwölf Jahre verpflichten ließ. Eine spannende Zeit, wie er erzählt, zumal er dabei als Oberfeldwebel und Ausbilder unter anderem viel in der Republik herum kam und über längere Zeit in Landsberg am Lech seinen Dienst verrichtete.

Die Region rund um Schwangau

kennt Hoffrohne bereits sehr gut. Nicht nur, weil seine Ehefrau aus der benachbarten Gemeinde Halblech stammt. Zu seiner Zeit an der Hochschule in Kempten, wo er sein Diplomstudium in Destinationsmanagement und Reiseveranstaltung absolvierte, wohnte die Familie fünf Jahre in Pfronten. Seine Diplomarbeit schrieb er bei der Regionalentwicklung Außerfern. „Der Tourismus hat mich schon immer interessiert“, sagt er. „Dadurch, dass ich auch schon immer viel im Ausland unterwegs gewesen bin.“ Immerhin hat Hoffrohne auch von der Welt bereits einiges gesehen. Zusammen mit seiner heutigen Frau war er schon in seinen Jugendzeiten gerne per Rucksack oder Allrad-Jeep in fernen Ländern unterwegs. Ob in Thailand, Venezuela oder Afrika, wo er für sein Studium auch ein Praktikum in einem 4-Sterne-Hotel in Zimbabwe machen konnte.

Bad Feilnbach – Oberammergau – München – Schwangau

Seine erste Station als Kurdirektor zog Hoffrohne nach Bad Feilnbach in den Landkreis Rosenheim, wo er sechs Jahre lang tätig war. Das Angebot, nach dieser Zeit den Tourismusverband Ammergauer Alpen zu

leiten, bewegte ihn zu einem Wechsel, zumal mit den Passionsspielen in Oberammergau auch ein Großereignis bevorstand, das es galt, intensiv mitzugestalten. So war Hoffrohne von 2016 bis 2021 Geschäftsführer der Ammergauer Alpen GmbH und des Naturparkvereins, dem mit Bad Kohlgrub, Bad Bayersoien, Saulgrub, Ettal sowie Ober- und Unterammergau insgesamt sechs Ortschaften angehören. Zuletzt leitete er in der bayerischen Landeshauptstadt das Büro einer der führenden Beratungsfirmen für Gesundheitstourismus, Destinations- und Infrastrukturentwicklung. Mit dem Wechsel nach Schwangau erfüllt er sich nun einen echten „Herzenswunsch“.

Gefestigt hatten sich die Kontakte in die Schloßergemeinde bereits vor einigen Jahren, mit der Gründung des Naturparkvereins Ammergauer Alpen. „Schwangau ist außerdem weltbekannt“, sagt der neue Tourismusdirektor. „Das macht es für einen Touristiker schon sehr interessant, zumal ich den Ort auch aus meiner Kindheit noch sehr gut kenne. Das ist ein großer Meilenstein für mich.“ Mit vier Jahren war er mit seinen Eltern zum ersten Mal in den Schlössern zu Besuch. Auch zum Wandern oder zum Colomansritt, sowie zur Wildfütterung in der Winterzeit, war die Familie oft in Schwangau unterwegs.

Auch das Interesse an der Geschichte und der Persönlichkeit Ludwigs II. ist im Lauf der Zeit immer weiter gewachsen. Jahr für Jahr konnte Hoffrohne als Oberammergauer Tourismusleiter an den Feierlichkeiten rund um des Königs Geburtstag in Schloss Linderhof bei Ettal teilnehmen oder auch den Bergfeuern zusehen, die traditionell zu Ehren seiner Majestät in Oberammergau entzündet werden. „Es ist beeindruckend, wenn man sieht, welche Bedeutung der König noch heute

hat und wie er von den Menschen verehrt wird.“

„Der hohe Freizeitwert ist ein großes Geschenk“

Hoffrohne freut sich auf die anstehenden Aufgaben in Schwangau. Ein erstes Projekt wird der Umzug der Tourist Information ins Schlossbrauhaus sein. Eine Maßnahme zur Verbesserung der Infrastruktur ist

die Neugestaltung des Kurparks am Ehberg und insbesondere die Erneuerung der Spielplätze. Als wichtige Aufgabe sieht Hoffrohne zudem die nachhaltige Entwicklung des touristischen Angebotes der Gemeinde, stets verbunden mit einem fokussierten Blick auf die Umweltverträglichkeit.

In seiner Freizeit ist Hoffrohne gerne in der Natur und in den Bergen

unterwegs. „Ob beim Wandern, Skitourengehen oder Radeln. Es ist ein großes Geschenk, wenn man all diese Möglichkeiten direkt vor der Haustüre hat, kulturell wie sportlich. Das macht die Destination Schwangau aus“, stellt Hoffrohne fest.

„All-You-Can-Eat“-FRÜHSTÜCKSBUFFET
für nur **13,90 €**

An Öffnungstagen von 8 bis 10 Uhr!

Reservierung unter:
083 62/82 37 oder info@hanselewirt.de

Hotel Hanselewirt | Mitteldorf 13 | 87645 Schwangau

WEISENBACH
HAUSVERWALTUNG

Hausverwaltung Weisenbach GmbH
Schrannengasse 7 · 87629 Füssen
Tel. 083 62/4995 · Fax 083 62/7798
info@hausverwaltung-weisenbach.de
www.hausverwaltung-weisenbach.de

Camping. Zeit für Urlaub

Camping Bannwaldsee
★ ★ ★

ADAC Tipp 2022
★ ★ ★ ★

Restaurant Bannwaldsee

Besuchen SIE uns doch im ...

»Restaurant Bannwaldsee« mit Allgäuer- und Fischspezialitäten. Kinderspeisekarte und beheizbare Caféterrasse.

NEU »PIZZERIA« im Bannwaldseestadl
Alle Pizzen auch zum Mitnehmen.

»Gemütlicher Biergarten«

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Helmer • Tel. 08362/9300-0
Münchener Str. 151 • 87645 Schwangau
info@camping-bannwaldsee.de

Bannwaldsee Stadl

www.camping-bannwaldsee.de

Helmer
Schwangau im Allgäu

HOTEL ★ ★ ★
RESTAURANT
CAFE

Familie Josef Helmer
Mitteldorf 10
87645 Schwangau
Telefon 0 83 62 / 980-0
info@hotel-helmer.de
www.hotel-helmer.de

Neuschwanstein wie zu des Königs Zeiten

DER THRONSAAL ERSTRAHLT IM ALTEN GLANZ



Der Thronsaal im Schloss Neuschwanstein nach der aufwändigen Restaurierung

So dürfte es wohl zu den Zeiten ausgesehen haben, in denen seine Majestät König Ludwig II. durch die Räume und Säle von Schloss Neuschwanstein geschritten ist. Mit der Fertigstellung des Sängersaals war bereits vor gut zwei Jahren ein großer Meilenstein erreicht worden. Seit wenigen Wochen erstrahlt nun auch der Thronsaal wieder ganz im alten Glanz. Seit rund fünf Jahren laufen die aufwendigen Renovierungs- und Restaurierungsarbeiten im Schloss. Weitere zwei Jahre werden sie noch andauern.

Auf der schönsten und aufwendigsten Baustelle Bayerns lief bisher alles nach Plan, bestätigte der bayerische Finanz- und Heimatminister Albert Füracker bei seinem Besuch auf Neuschwanstein. „Das, was hier im Thronsaal entstanden ist, ist etwas Wunderbares“, so der Minister. „Hier wurde Großartiges geleistet.“ Rund zwei Jahre hat es gedauert, um dieses weitere, wichtige Kapitel abzuschließen.

Saniert wurden unter anderem die Wandmalereien, Kandelaber, Vergoldungen sowie der vier Meter hohe prunkvolle Kronleuchter, der unter der filigranen Stahlkonstruk-

tion der Thronsaalkuppel hängt. „Der Lüster wurde ein Jahr vor dem Tod des Königs in Auftrag gegeben“, erklärt Bernd Schreiber, Präsident der Bayerischen Schlösserverwaltung. „Er besteht aus Messing, wurde aber durch ein kompliziertes Verfahren auf einen Goldton gebracht. Die Steine sind aus Glas und imitieren aus der Entfernung Edelsteine. Mit kleinsten Werkzeugen und Wattebäuschen wurde hier gearbeitet, um das gesamte Stück vorsichtig zu reinigen.“ Nach dem Motto von oben nach unten, wurde zuletzt auch der Mosaikboden, der aus rund zwei Millionen einzelnen Steinen besteht, gereinigt und saniert.

130 Jahre und 60 Millionen Besucher

Ohne Zweifel stellen die komplexen Aufgaben zur Renovierung des Schlosses die größte Herausforderung dar, die die Bayerische Schlösserverwaltung in ihrer Geschichte jemals zu bewältigen hatte. 130 Jahre Geschichte und rund 60 Millionen Besucher hatten ihre deutlichen Spuren hinterlassen. Die Schäden waren groß. Denn nicht nur das rauhe Klima auf dem Schlossfelsen

führt mit extrem schwankenden Temperaturen und Kälte zu Schäden in den Innenräumen. Auch Einwirkungen der UV-Strahlung, Ausdünstungen der Besucher oder die falsche Behandlung von Oberflächen in längst vergangenen Zeiten haben dazu geführt, dass nahezu im gesamten Schloss starke Beschädigungen entstanden sind.

Zum ersten Mal seit seiner Fertigstellung werden 93 Räumlichkeiten sowie das Inventar des Schlosses nun umfassend restauriert, insgesamt sind es 2329 Positionen. Dazu zählen 184 Wand- und Deckenfassungen, 65 Gemälde, 355 Möbel, 228 Textilien und Lederobjekte, 322 kunsthandwerkliche Objekte, 315 Holzbauteile sowie 196 Natur- und Kunststeinobjekte. Fehlende Teile werden dabei im hauseigenen Restaurierungs-Zentrum neu hergestellt. Eine neu eingebaute Lüftungsanlage soll zudem künftig dazu beitragen, das Klima für Kunstwerke und Besucher zu verbessern.

Nächstes Kapitel: die Gemächer des Königs

Nach der Fertigstellung der beiden großen Prunkräume steht nun, getreu der Führungslinie, als nächstes bedeutendes Kapitel noch die Renovierung der Königswohnung auf dem Plan, bevor die Gesamtmaßnahmen zur Wiederherstellung des Originalzustands des Schlosses beendet werden können. „Für uns wird diese Aufgabe jetzt wahrscheinlich die restauratorisch und führungsbetriebstechnisch gesehen größte Herausforderung“, sagt Schlossverwalter Christian Luksch. „Dadurch, dass wir uns aber mit dem zuständigen Bauamt in Kempten und den Restauratoren hier im Haus immer genau absprechen können, hat diese Gratwanderung zwischen den laufenden Arbeiten und

dem Führungsbetrieb bisher auch sehr gut funktioniert, so dass der Besucher meistens gar nichts bemerkt. Und wenn man sehen kann, wie die Restauratoren hier arbeiten, weiß man auch, dass das in Wirklichkeit Künstler sind.“

Die Kosten der vom Bayerischen Landtag und dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und Heimat genehmigten Baumaß-

nahme belaufen sich insgesamt auf über 20 Millionen Euro. Bis 2024 sollen alle Arbeiten beendet sein und das Schloss Neuschwanstein dann wieder in seiner ursprünglichen Pracht erstrahlen, so wie es König Ludwig II. einmal erschaffen hat. „Der Zeitplan ist für uns dabei nicht wichtig“, ergänzt Bernd Schreiber. „Entscheidend ist für uns, dass wir das bedeutendste Schloss in der Bundesrepublik wieder in ei-

nen Zustand versetzen, wie es das Objekt verdient.“

INFO

Mehr Informationen zu Schloss Neuschwanstein sowie zu den Führungen unter www.hohenschwangau.de



Alpen Rausch Bar
Bar | Lounge
im Hotel Das Rübezahl

Besuchen Sie unsere
Schwangauer Käse Alm



Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 8.30 – 18.00 Uhr,
Sa. von 8.30 – 17.00 Uhr durchgehend
Schwangauer Käse Alm GbR
Unterdorf 1 · 87645 Schwangau
Tel. 083 62/93 95 483 · Fax 93 95 484



Armin's Sporthäusle
Tel. 0 83 62/8 11 98
Schwangau
Lässt Sportlerherzen höher schlagen
Ihr Wander- und Bergsport-Spezialist

Frühstücken im Hotel Maximilian – Ihr Glücksgenuss am Morgen!



Wir verwöhnen Sie mit einem erstklassigen Frühstücksbuffet von 8.00 bis 11.00 Uhr, das keine Wünsche offen lässt.

Genießen Sie auch als externer Gast unsere Gau-
menfreuden am Morgen – ob süß oder pikant,
gesund oder sündig, in jedem Fall regional und
mit Liebe zum Detail selbergemacht.
So beginnt Ihr Tag mit einem ganz besonderen
kulinarischen Erlebnis.



»Wir freuen uns auf Ihren Besuch!«

Hotel Maximilian OHG
Marienstraße 16 · 87645 Schwangau
Telefon 0 83 62/98 80

Das Maximilian-Team freut sich auf Ihre Reservierung unter 0 83 62 – 98 80



Ihr freundlicher **5-Sterne-Campingplatz** im Allgäu



- Direkt am Ufer des Forggensees
- Ganzjährig geöffnet
- Blick auf Schloss Neuschwanstein und Hohenschwangau
- Moderne Sauna- und Wellnesslandschaft
- Viel Platz und Betreuung für die kleinen Gäste (Kinderbetreuung nur in der Hauptsaison)



Camping Brunnen
Seestraße 81
87645 Schwangau/Brunnen

Telefon: 0 83 62 – 82 73
info@camping-brunnen.de
www.camping-brunnen.de

Rufen Sie uns an, wenn Sie...

- fürs Alter vorsorgen wollen
- Ihre Immobilie zu einem Bestpreis verkaufen möchten
- eine Wertermittlung brauchen
- Fragen zu Immobilien haben
- gut beraten und bestens betreut werden wollen



IHRE ANSPRECHPARTNERIN
WENN ES UM
IMMOBILIEN GEHT



Allgäuer Immobilien

www.allgaeuer-immobilien.com
Uferstraße 15 · 87629 Hopfen am See
Tel.: 08362 / 924466

Cafe Gerlinde
Pension · Ferienwohnungen

Schwangau-Waltenhofen
Familie Patrizia Beh
Forggenseestraße 85
Telefon 0 83 62 / 82 33

Montag und Donnerstag Ruhetag.

Genießen Sie feine,
hausgemachte Kuchen und
Torten oder eine herzhafte
Brotzeit in unseren
gemütlichen Gasträumen.

Gästezimmer und
Ferienwohnungen



www.pension-gerlinde.de

e w r

**100%
ÖKOSTROM
100%
HEIMAT**

www.ewr-energie.com

**MAC
OUTLET**

Neue Lieblingshose gesucht?
In Schwangau finden Sie MAC Damen- und Herrenhosen
bis zu 70% günstiger
als der ursprüngliche Verkaufspreis!

Alemannenweg 5 - 87645 Schwangau - Tel. 08362/926 1335

20% Gutschein
für Ihren Einkauf im MAC Outlet Schwangau.

Gültig gegen Vorlage bis zum 30.09.2022. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

Wallfahrtskirche St. Coloman

EIN ZEUGNIS KUNSTHISTORISCHER EINZIGARTIGKEIT



Wer in Schwangau ist, wird neben den Königsschlössern oder dem Tegelberg auch stets die Wallfahrtskirche St. Coloman sehen. Auf freiem Feld außerhalb des Dorfkerns steht die am 8. August 1495 geweihte Kirche. Eine erste kleine Kapelle wurde hier bereits nach den Pestjahren 1347 bis 1352 in Verbindung mit einem Pestfriedhof errichtet.

Nach den Jahren der großen Pest 1633 bis 1635 und dem 30-jährigen Krieg kamen immer mehr Pilger zur Wallfahrtskirche St. Coloman. Der gotische Bau musste daher erweitert werden. Hierzu plante ab 1670 der damalige Pfarrer von Waltenhofen, Johann Lieb, zusammen mit dem jungen Wessobrunner Baumeister und Stuckateur Johann Schmuzer eine größere Kirche. 1673 begannen unter der Leitung Schmuzers einheimische und Wessobrunner Handwerker und Künst-

ler mit den Arbeiten und nach deren Fertigstellung 1678 wurde das neue Gotteshaus 1685 geweiht.

Der Raumeindruck der Kirche wird vor allem durch seine in Weiß gehaltene Stuckdekoration geprägt, die dem klar gegliederten Kirchenraum einen eleganten, festlichen Charakter gibt. Die erhaltenen Teile des ehemaligen Schnitzaltars zeigen gute Beispiele spätgotischer Allgäuer Plastik und erinnern an den Vorgängerbau der heutigen Kirche. Bewusst und konsequent wurde das Bildprogramm der Wallfahrtskirche ausgewählt, das ganz auf die Bitte um Gesundheit für Mensch, Tier und Natur ausgerichtet ist.

Den Namen hat die Wallfahrtskirche vom Heiligen Coloman erhalten, einem irischen Pilger, der als Schutzpatron bei Krankheiten von Mensch und Vieh gilt. Auf seiner

Pilgerfahrt nach Jerusalem 1012 soll er an der Stelle, an der heute die Kirche steht, gerastet haben. Die Verehrung des Heiligen Coloman im Gebiet der Pfarrei Waltenhofen reicht bis ins 13. Jahrhundert zurück. Alljährlich wird zum Colomansfest (2. Oktobersonntag) durch einen Gottesdienst mit Pferdesegnung und Umritt an den Heiligen erinnert.

Mehr Einblicke in die Baugeschichte der Wallfahrtskirche, die Ausstattung sowie das Leben des Heiligen Coloman erhalten Sie bei den regelmäßig stattfindenden Kirchenführungen. Bestaunen Sie die St. Colomanskirche als beeindruckendes Beispiel barocker Kirchenbaukunst im Allgäu, bei dem sich Architektur, Dekoration und Altargestaltung zu einer stilreinen Einheit verbinden.

INFO

Kirchenführungen in der Wallfahrtskirche St. Coloman jeden Donnerstag im September um 15:30 Uhr sowie am Sonntag, den 4. und 18. September um 14 Uhr.

Gruppen können eine individuelle Führung beim Pfarramt anmelden unter www.pg-forggensee.de.

Berggasthaus Bleckenau
(ehem. Jagdhaus von König Ludwig II.)



Unsere Öffnungszeiten:
täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr

Busverkehr ab Hohenschwangau
(gegenüber Tourist-Info):
ab 9.00 Uhr stündlich,
letzte Talfahrt 17.30 Uhr

Familie Schweiger
Schwangau
www.berggasthaus-bleckenau.de

Hotel Gasthof am Forggensee



Familie Schneidberger
begrüßt Sie direkt am Forggensee

*Natur erleben und das Leben genießen!
Erleben Sie heimische Gastronomie
und leckere Verführungen ...*

87645 Schwangau - Waltenhofen
Telefon 0 83 62 / 9 30 30
info@hotel-schwangau.de
www.hotel-schwangau.de

DAS AUSFLUGSZIEL
für Touristen und Einheimische
auf 1250 Metern



FREITAG:
Spareribs-Abend
auf Voranmeldung

Unsere
Öffnungszeiten
finden Sie auf
www.drehhuetten.de
und auf Facebook

Drehhütte 1 · 87645 Schwangau
Telefon 083 62/930 36 33
info@drehhuetten.de

Gesundheitstipp

Auf die Haltung kommt es an

Verspannungen und Schmerzen im Schulter-Nacken Bereich betreffen einen großen Teil unserer Bevölkerung. Dabei sind nicht nur Menschen betroffen, die Ihren Schulter-Nacken Bereich überbelasten, sondern immer häufiger auch Menschen mit sitzender Tätigkeit und ganz wenig Belastung im Schulter-Nacken Bereich.

Eine Ursache dafür liegt in der Anatomie der Schulter, denn das

Schultergelenk ist nahezu komplett von Muskeln, Sehnen und Bändern umgeben und wird dadurch stabilisiert. Durch langes Sitzen und einseitige, oft nach vorne gebeugte Haltungen im Alltag werden die stabilisierenden Strukturen der Schulter ungünstig belastet und verspannen.

Um den Verspannungen und Schmerzen entgegen zu wirken, achten Sie im Alltag auf eine auf-

rechte Haltung und regelmäßige Pausen. Beim Sitzen müssen die Ellbogen nahe am Körper sein und auf dem Tisch oder der Armlehne fest aufliegen. Bitte beachten Sie folgende Regel: „Die gesündeste Haltung ist immer die nächste“.

Ihr
Ambulantes Reha
Zentrum Schweiger



Katholisch



Pfarreiengemeinschaft
am Forggensee
Telefon 0 83 62 - 82 07
www.pg-forggensee.de

Evangelisch



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Füssen
Telefon 0 83 62 - 61 77
www.evangelisch-koenigswinkel.de

Ev.-Method.



Martha Maria Hotel
Hohenschwangau
Telefon 0 83 62 - 8 11 42
www.atlas.emk.de

Schwangau in den Medien

Fernseh-Beitrag zur Sanierung der Marienbrücke

Die bekannte Marienbrücke am Schloss Neuschwanstein konnte Ende Juli nach aufwändigen Sanierungsarbeiten wieder für die Besucher frei gegeben werden. Bei den durchgeführten Arbeiten wurden die bis zu 15 Meter in den Fels hineinragenden Felsanker ausgetauscht. Dazu kamen unter anderem Hubschrauber für den Materialtransport zum Einsatz. Auf der Brücke selbst war dann höchste Präzision ge-



fragt. Der Beitrag zeigt einen kleinen Einblick in die abgeschlossenen Arbeiten, so dass die Marienbrücke nun wieder als Aussichtspunkt auf Schloss Neuschwanstein und die Gegend zur Verfügung steht.

Zum Fernseh-Beitrag gelangen Sie mit dem QR-Code anbei oder über folgenden Link:

<https://www.br.de/mediathek/video/neuschwanstein-marienbruecke-wird-aufwendig-saniert-av:62c58f68d-439190008c197e7>

Gemeindebücherei Schwangau

MÜNCHENER STRASSE 5

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG UND DONNERSTAG

8:30 BIS 10:30 UHR SOWIE 15:30 BIS 18:30 UHR



Lecker! Alles selbstgemacht!

Heute stellen wir Ihnen eine kleine Auswahl unserer Bücher vor, die Lust darauf machen, Rezepte auszuprobieren, die z.B. aus der Kindheit stammen, für ein nachhaltiges Leben sorgen oder zur Fermentation geeignet sind. Wertvolle Tipps garantieren ein sicheres Gelingen für Anfänger und Fortgeschrittene.

- Der Geschmack unserer Kindheit – Obstkuchen, wie sie unsere Großmütter gebacken haben
- Das Plötz Prinzip! – Brot backen in Perfektion mit Hefe
- Knödellust – So schmeckt Glückseligkeit
- Essen ändert alles – Das Rezept für ein gesundes, nachhaltiges Leben

- Magic Fermentation – Fermentieren bis die Gläser überschwappen.
- fresh! – 190 Smoothies, Säfte und Drinks

Viel Spaß beim Ausprobieren!

Die Ausleihe aller Medien ist für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie unsere Urlaubsgäste mit der Schwangauer Gästekarte kostenfrei.

Der Medienkatalog der Gemeindebücherei ist unter www.buecherei.schwangau.de einzusehen.

Medien können auch per Telefon oder E-Mail vorbestellt oder verlängert werden.
Telefon 0 83 62 / 81 97 80
E-Mail: buecherei@schwangau.bayern.de

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen eine schöne Lesezeit.
Das Team der
Gemeindebücherei Schwangau**

Impressum SCHWANGAU Info

Herausgeber & Verleger:

Tourist Information Schwangau
Münchener Str. 2, 87645 Schwangau
Telefon (083 62) 81 98 - 0

Bilder / Texte:

Karl Ander Adami, Bayerische Staatsbibliothek München/László Lengyel, Heike Drummer/Alfons Maria Arns, Elektrizitätswerke Reutte, Ferienhaus Haußmann, Festspielhaus Neuschwanstein, Martin Helmer, Michael Helmer,

Thomas Hennemann, Dominik Hipp, Margit Hornstein, Simone Keck, Stephanie Keck, Hansjörg Lederer, Frank Ruppel, Christel Schmied, Lars Peter Schwarz, Edith Schweiger, Tourist Information Schwangau

Anzeigen (verantwortlich):

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH,
Christian Schneider
Telefon (083 62) 5079 - 85
Anzeigenpreise lt. Mediadaten via
Allgäuer Zeitungsverlag GmbH

Grafik & Layout:

AZ Marketing und Service GmbH,
Eva Paul

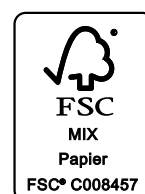
Druck:

AZ Druck und
Datentechnik GmbH, Kempten

Redaktion:

Tourist Information Schwangau,
Allgäuer Zeitung, V.i.S.d.P. Kerstin
Schneekloth

Auflage: 6.680 Exemplare



Das Magazin wird auf umweltfreundlichem Papier gedruckt. Die Druckfarbe basiert auf pflanzlichen Rohstoffen.

(Informationen und Termine sind sorgfältig zusammengestellt. Für die Richtigkeit keine Gewähr.)

Dorfbildla



Gästeschießen mit der Patenkompanie | Auf der Standort-schießanlage fand ein Gästeschießen der 1./GebAufklBtl 230 für die Veteranen- und Soldatenkameradschaft Schwangau e.V. sowie Gäste der Veteranen aus Wald statt. Auf dem Bild sind die besten Gewehr- bzw. Pistolenschützen bei der Siegerehrung zu sehen.



Mädelsmarkt in Schwangau | Auf Initiative von Margit Kiefer und Gisela Lederer lud der Frauenbund Schwangau Waltenhofen e.V. zum 2. Mädelsmarkt ein. Die Verkäuferinnen boten eine große Auswahl an Kleidung und Trachten an. Durch den Besuch konnte eine Spende von je 300 Euro an die Füssener Tafel und die Jutta Speidel Stiftung „Horizont e.V.“ in München überwiesen werden. Der Tisch von Margit Kiefer erbrachte 90 Euro für die Nepalhilfe Reutte.



Hilfe für Flutopfer in Schwangau | Vanessa Weigel, Lea Weigel und Bastian Beuth durften im Ferienhaus Haußmann eine Woche kostenlosen Urlaub verbringen. Sie wohnen im Rhein-Erft Kreis und sind weiterhin von der letztjährigen Flutkatastrophe betroffen. Frau Haußmann hat die Gäste über die Aktion Flutopfer nach Schwangau eingeladen.



Presstetermin mit Heimatminister Albert Füracker | Heimatminister Albert Füracker (Mitte) besuchte Schloss Neuschwanstein, um über den Stand der Restaurierungsarbeiten in den Prunkräumen zu informieren. Empfangen wurde er u.a. von Landtagsabgeordnete Angelika Schorer und Bürgermeister Stefan Rinke.



Meistpreis beim Gau-trachtenfest | Der Gebirgs-trachten- und Heimatverein D'Schwanstoaner Schwangau nahm im August beim Gau-trachtenfest in Hopferau mit der Musikkapelle Schwangau teil. Mit insgesamt 214 Teilnehmern konnte der Verein in diesem Jahr den Meistpreis gewinnen. Herzlichen Glückwunsch!



Abenteuer-Zeltlager | Nach zwei Jahren Zwangspause war das Abenteuer-Zeltlager für Kinder und Jugendliche der Pfarreiengemeinschaft am Förggensee heuer ein voller Erfolg. Am zweiten Tag fand eine Aktion mit Soldatinnen und Soldaten der Patenkompanie der Gemeinde Schwangau des 1./Gebirgsaufklärungs-bataillons 230 statt. Nach einem Feldgottesdienst führten die Gebirgsaufklärer mit den Jugendlichen verschiedene Workshops durch. Dabei ging es u.a. um Fährtenlesen, Feuerarten, Sanitätsversorgung, Knoten und Stiche, sowie das Kochen in einer Feldküche.



Versorgung der Schwangauer Patenkompanie | Die Gemeinde und die Veteranen- und Soldatenkameradschaft Schwangau, haben Versorgungspakete an die zehn in Mali im Einsatz befindlichen Soldaten der Schwangauer Patenkompanie geschickt. Sie wurden vom Vorsitzenden des Vereins Günther Guderian und dem Schatzmeister Martin Helmer übergeben. Die Pakete wurden mit der Feldpost nach Mali geschickt und enthielten auch ein persönliches Schreiben, unterzeichnet vom Bürgermeister und Vereinsvorstand.



Spendenübergabe an den TSV | Im Juli waren die Elektrizitätswerke Reutte beim TSV Schwangau zu Besuch. Der Verein hat einige Herausforderungen zu meistern. Ein Wasserschaden am Vereinshaus macht eine großangelegte Renovierung der Anlage notwendig. Obmann Arthur Kling freut sich, dass nach fast einem Jahr der bürokratischen Vorarbeiten der Umbau dieses Jahr starten konnte. Als kleine Finanzspritze spendeten die EWR dem Verein 350€ für ihr Vereinshaus.

Haben Sie auch ein Foto, das sich zur Veröffentlichung auf unserer Seite „Dorfbildla“ eignet? Wir freuen uns sehr, wenn Sie es an unsere E-Mail-Adresse info@schwangau.de senden und uns kurz schreiben, bei welcher Gelegenheit es aufgenommen wurde. Vielen Dank!

IHR SPEZIALIST FÜR IMMOBILIEN



www.stapf-immobilien.de

Unser Immobilien Partner:



Füssen
Von-Freyberg-Straße 9
Telefon: 08362-9383-0

Pfronten
Vilstalstraße 3
Telefon: 08363-9299-13



Alpabtrieb in Hohenschwangau

DAS JUNGVIEH KEHRT ZURÜCK INS TAL

Traditionsgemäß verbringt das Jungvieh der ortsansässigen Bauern den Bergsommer auf den Almen und Hochtälern rund um Schwangau. Zwischen Juni und September genießen die jungen Tiere das saftige Gras der reichhaltigen Bergwiesen, bevor der Alpsommer mit dem Alpabtrieb offiziell zu Ende geht und das Vieh wieder ins Tal zurückkehrt.

Der Abtrieb beginnt in den frühen Morgenstunden, wenn etwa 200 Schumpen (Jungvieh) aus den Gebieten der Alpe Jägerhütte und Altenberger Alm zusammengeführt und über die Bleckenau talabwärts getrieben werden. Unterhalb des Aussichtspunkts Jugend sammeln die Hirten die Tiere noch einmal, bevor sie gegen Mittag in Hohen-

schwangau ankommen.

Als erstes hört man von weitem die Schellen (Glocken), bevor die Tiere zu sehen sind. Kommt das Jungvieh ohne Schmuck ins Tal, ist ein Verlust durch Unfall, Absturz oder Blitzschlag zu beklagen. Sind die Tiere dagegen mit Fichtenkronen, die meist farbige Bänder, Blumen oder



Rosetten enthalten, geschmückt, ist es eine besondere Freude, die den Alpbtrieb begleitet. Ein paar ausgesuchte Rinder tragen zudem ein großes Kranzgebilde. Die Entscheidung, welche Tiere dies tragen, liegt jeweils bei den Hirten der Alpen.

An der Kreuzung in Hohenschwanggau stimmt die Musikkapelle Schwangau auf den Alpbtrieb ein. Das Vieh zieht zu Füßen der Königsschlösser in den Schwanseepark

ein. Dort findet der wichtigste Teil der Viehscheid statt, das sogenannte „Ausscheiden“. Dabei wird das Jungvieh in eine Art Trichter getrieben. An der Spitze befindet sich eine Schleuse, durch die die Hirten ein Tier nach dem anderen hindurch treiben. Somit werden diese wieder ihren Besitzern übergeben. Noch vor Ort werden die Festglocken abgenommen und die Rinder erhalten wieder normale Glocken. In Schwangau wird der Alpbtrieb

sehr traditionell gehalten. Hier gibt es kein Festzelt und auch keinen Jahrmart. Die Bauern feiern für sich die Heimkehr ihres Viehs gemächlich mit einer Brotzeit und einem kühlen Bier.

Der Alpbtrieb findet voraussichtlich am Samstag, den 17. September statt. Die Tiere werden gegen 12:30 Uhr in Hohenschwangau erwartet.



Mein Wandertipp September 2022

Unterwegs auf dem GEOgrenzGÄNGER

Der GEOgrenzGÄNGER ist ein ca. 15 Kilometer langer Rundweg, der Sie über Schwangau, vorbei am Walderlebniszentrum Ziegelwies, nach Pinswang und wieder an den Ausgangspunkt zurückführt.

Anhand von Erlebnisstationen erfahren Sie Wissenswertes über die geologischen Besonderheiten entlang der Wegstrecke. Im Walderlebniszentrum wurde eigens ein Ausstellungsraum errichtet, um die herausragende Geologie dieser Region zu visualisieren. Aktuell findet außerdem die Sonderausstellung „Rauhe Zeiten für wilde Hühner“ statt.

Durch verschiedene Einstiege und die Variante „Kleiner GEOgrenzGÄNGER“ (5,6 Kilometer lang und für Familien geeignet) können Sie Ihre persönliche Geopfad-Etappe nach eigenem Ermessen gestalten und erleben.

Falls Ihnen die Tour zu lange sein sollte, können Sie diese mit dem Bus abkürzen. Informationen und Abfahrtszeiten unter www.bahn.de.

Gehzeit: 5,5 Stunden

Strecke: 15,3 km

Schwierigkeitsgrad: mittel

Start: Schwanseeparkplatz

(auch mit ÖPNV zu erreichen,

Buslinien 73, 78, 9606 und 9651,

Haltestelle Schwangau, Alterschrofen Rohrachweg)

Die digitale Route finden Sie hier:



*Ihr Hannes, Schwangaus
Wanderwegbeauftragter*




Landgasthof Zur Post
Familie Josef Linder
Münchener Str. 5 · 87645 Schwangau
Telefon 083 62 / 98 21 -0
www.postschwangau.de



M-H-I
Hausverwaltung
Immobilien

Martin Mielich
Krehtalweg 2b
87645 Schwangau
Telefon: 08362/8838096
Telefax: 08362/8839012
Mobil: 0170/7559218

E-Mail: info@m-h-i.com
Internet: www.m-h-i.com



GRIAB DI!
Schönes und Nützliches
beim Elle
direkt an der B17 in Schwangau



Unsere Berghütte liegt auf
1.320 m am Tegelberg. *Mir freun uns
auf Eich!*

Aktuelle Öffnungszeiten
und Veranstaltungen unter:
www.rohrkopfhuette.com



BABOR
KOSMETIK • MAKE-UP
**BEAUTY
SALON**
M A S S A G E

im Campingplatz Bannwaldsee
www.rundum-schoen.info




HOTEL WALDMANN
- im ALLGÄU seit 1936 -

Familie Waldmann
Telefon 083 62 / 84 26
Parkstraße 5 · Schwangau-Alterschrofen
info@hotel-waldmann.de
www.hotel-waldmann.de

Kameraden gedenken am Veteranenjahrtag

VETERANEN- UND SOLDATENKAMERADSCHAFT SETZT SICH FÜR FRIEDEN EIN



Am zweiten Freitag im September begeht die Veteranen- und Soldatenkameradschaft Schwangau den Veteranenjahrtag, bei dem an die Gefallenen der Kriege erinnert wird. Der erste Gedenktag fand am 31. Januar 1853 statt. Die Kameradschaft will damit alljährlich die Mahnung erneuern, die die gefallenen Kameraden gegeben haben:

Für den Frieden einzutreten und Konflikte nicht mit Gewalt zu lösen.

Die Veteranen- und Soldatenkameradschaft Schwangau ist in der Region die einzige, die der Gefallenen an einem solchen Tag gedenkt. In anderen Orten geschieht dies nur am Volkstrauertag. Am Veteranenjahrtag marschiert

der Festzug mit der Musikkapelle vom Rathaus zur Pfarrkirche in Waltenhofen. Dort wird anschließend ein Gedenkgottesdienst gefeiert, dem eine Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal neben der Pfarrkirche folgt. Alle Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

INFO

Marsch ab Rathaus zur Pfarrkirche Waltenhofen am 9. September um 18:30 Uhr. Gedenkgottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung um 19 Uhr in der Pfarrkirche in Waltenhofen. Rückmarsch mit „Kleinem Zapfenstreich“ am Gebirgsjägerbrunnen.

Heimkehr nach Schwangau

AUSSTELLUNG „ICH BIN ALS REBELL GEBOREN“

Am 6. und 7. September jährt sich zum 75. Mal das Gründungstreffen der Gruppe 47 am Schwangauer Bannwaldsee. Aus diesem Anlass präsentiert die Gemeinde Schwangau die fünf Jahre zuvor realisierte Rollup-Ausstellung „Ich bin als Rebell geboren“ zu Leben und Werk Ilse Schneider-Lengyel.

Das Treffen im Haus der Fotografin, Kunsthistorikerin, Ethnologin und Dichterin (1903-1972) war ursprünglich als Redaktionskonferenz für eine neue literarische Zeitschrift geplant. Im Verlauf beider Tage entwickelte es sich zu einem Vorlese- und Diskussionsforum für unveröffentlichte Texte. Die Zusammenkunft war die Geburtsstunde jener losen, bald medienbewussten und wichtigen Autorenvereinigung, die unter dem Namen Gruppe 47 in die Literaturgeschichte Deutschlands einging.



Das Treffen am Bannwaldsee blieb den Teilnehmern als beinahe paradiesisch im Gedächtnis: anregende Gespräche unter Gleichgesinnten, entspannte Badefreuden, gutes Essen.

Die Ausstellung „Ich bin als Rebell geboren“ wurde von Heike

Drummer und Alfons Maria Arns aus Frankfurt am Main kuratiert und kehrt nach verschiedenen Stationen zurück nach Schwangau. Zum Gründungsdatum der Gruppe 47 veranstaltet die Gemeinde unter dem Titel „Das Fluidum von Bannwaldsee“ einen Abend für Ilse Schneider-Lengyel mit Miriam D. und John A. Westerdoll, Füssen, und dem Büro Drummer und Arns Historiker, Frankfurt am Main.

INFO

Ausstellung „Ich bin als Rebell geboren“ im Eingangsbereich des Schlossbrauhauses bis 5. Januar. Eintritt frei.

Feierlichkeiten zum 75-jährigen Gründungsjubiläum am Mittwoch, 7. September ab 19 Uhr im Schlossbrauhaus.

Hinter den Kulissen

FASZINIERENDE BÜHNENTECHNIK IM FESTSPIELHAUS NEUSCHWANSTEIN



Blick von der Bühne des Festspielhauses Neuschwanstein in den Saal

Das Festspielhaus Neuschwanstein mit seiner außergewöhnlichen Architektur nimmt mittlerweile einen festen Platz ein unter den führenden Musicaltheatern Europas.

Das Auditorium mit 1.335 Sitzplätzen im Stil eines klassischen Theatersaales lässt auf den ersten Blick nicht vermuten, dass sich hinter dem blauen Bühnenvorhang eine der spektakulärsten und größten Theaterbühnen Europas befindet. Mit einer Gesamtfläche von 1.100 m² eröffnen sich ungeahnte Möglichkeiten der Bühnenszenierung – die um 360 Grad drehbare Hauptbühne mit einem Durchmesser von 28 Metern und ein echter „See“ mit 90.000 Liter Wasser Fassungsvermögen lassen jeden Regisseur schwärmen.

Ludwigs Bühnentechnik

Das Kultmusical LUDWIG² begeistert nicht nur mit hinreißender Musik und einer berührenden, spannenden Geschichte über das Leben des bayerischen Märchenkönigs, sondern auch mit einer faszinierenden Bühnenshow, die modernste Lasertechnik und klas-

sische Theater Elemente perfekt miteinander kombiniert.

48 Zugstangen im oberen Bereich des Bühnenturms bieten jede für sich die Möglichkeit, durch das Einhängen der verschiedensten Kulissenvorhänge oder Beleuchtungselemente ein unglaublich abwechslungsreiches Bühnenbild zu präsentieren. Den „Sternenvorhang“ mit 2.000 Lämpchen müssen Sie einmal gesehen haben.

Hinter den Kulissen sorgen während der Vorstellung neben dem Inspizienten und dem Bühnenmeister 16 Bühnenmitarbeiter dafür, dass Ton, Beleuchtungselemente, Kulissen und Darsteller eine perfekte Einheit bilden. Spannend, wie sich der Bühnenboden, auf dem eben noch der Hofstaat getanzt hat, in einen See verwandelt, in dem der weiße Schwan majestätisch auf die große Wasserfontäne zugleitet.

Die Arbeit neben der Bühne

Die abwechslungsreiche Szenenfolge stellt das Ensemble vor große Herausforderungen – Kostüme müssen in Windeseile gewechselt

und neue Positionen in sich ständig ändernden Kulissen eingenommen werden. Die 32 Darsteller, die das Publikum bei LUDWIG² verzaubern, werden dabei tatkräftig unterstützt von zwei Dresserinnen, die auf jeder Seite der Bühne Hilfestellung leisten, wenn Reisverschlüsse geöffnet, Knöpfe geschlossen und Accessoires angelegt werden müssen. Dank der umsichtigen Regieassistentin liegen alle benötigten Requisiten stets am richtigen Platz, so dass auch im Dunkel der Seitenbühnen ein einziger Griff genügt.

Trotz der durch viele Vorstellungen erprobten Routine ist es für das gesamte Bühnenteam immer wieder eine große Herausforderung, vom Erklängen der ersten Töne der Ouvertüre an bis zum Ende des Schlussapplauses eine perfekte Show zu ermöglichen – unsichtbar für das Publikum, aber immer präsent und in perfekter Einheit mit den Darstellern, die LUDWIG² zu einem Erfolgsmusical gemacht haben.

INFO

Informationen zu den Musicals sowie Tickets unter www.das-festspielhaus.de



Hütten

Bleckenau

Telefon 0 83 62 / 88 09 878

Ausgangspunkte:

- Hohenschwangau, Gehzeit ca. 1,5 Std.
- Tegelberg-Bergstation, Gehzeit ca. 2 Std.

Bustransfer (gegenüber Tourist Information, Alpseestr. 2):

Ab 9:00 Uhr stündlich bis 17:00 Uhr, letzte Talfahrt um 17:30 Uhr
www.berggasthaus-bleckenau.de

Drehhütte

Telefon 0 83 62 / 93 03 633

Montag Ruhetag

Ausgangspunkte:

- Wanderparkplatz Outward Bound, Gehzeit ca. 1 Std.
- Tegelberg-Bergstation, Gehzeit ca. 1,5 Std.

www.drehhuette.de

Reith-Alpe

Telefon 0157 / 39 35 35 42

(bei Regen geschlossen)

Von der Tegelbergbahn ca. 500 m entfernt

www.reithalpe-schwangau.de

Rohrkopfhütte

Telefon 0 83 62 / 83 09

Ausgangspunkte:

- Tegelberg-Talstation, Gehzeit ca. 1,5 Std.
- Drehhütte, Gehzeit ca. 30 Minuten
- Parkplatz Outward Bound, Gehzeit ca. 1,5 Std.

www.rohrkopfhuetten.com

Tegelberghaus

Telefon 0 83 62 / 89 80

Bei Betrieb der Tegelbergbahn geöffnet

Ausgangspunkte:

- Auffahrt mit der Kabinenbahn,

dann über steile Treppe zur Hütte

- Schutzengelweg, Gehzeit ca. 2,5 Std.
 - Ahornreitweg, Gehzeit ca. 2,5 Std.
- www.neu.tegelberghaus.de

Jägerhütte

aktuell geschlossen

Buchenbergalm, Buching

Telefon 0 83 68 / 94 07 63

Ausgangspunkte:

- Buching, Sesselbahn, Gehzeit ca. 1,5 Std.
 - Auffahrt mit Sesselbahn
- www.buchenbergalm.de

Kenzenhütte, Halblech

Telefon 0 83 68 / 85 54 002

Ausgangspunkt:

- Parkplatz Halblech, Gehzeit ca. 3 Std., auch mit Wanderbus erreichbar
- www.kenzenhuette.de

Almstube, Trauchgau

Telefon 0 83 68 / 348

Montag Ruhetag

Ausgangspunkte:

- Trauchgau, Gehzeit ca. 30 Minuten
 - auch mit PKW erreichbar
- www.almstube-trauchgau.com

Alpe Beichelstein, Seeg

Telefon 0 83 64 / 397

Mittwoch Ruhetag

Ausgangspunkt:

- Hopferau-Langegg, Gehzeit ca. 45 Minuten, auch mit PKW erreichbar
- www.alpe-beichelstein.info

Schlossbergalm, Zell

Telefon 0 83 63 / 17 48

Montag Ruhetag

Ausgangspunkt:

- Zell, Gehzeit ca. 30 Minuten, auch mit PKW erreichbar
- www.schlossbergalm.de

Kappeler Alp, Pfronten

Telefon 0 83 61 / 92 51 751

Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Ausgangspunkt:

- Pfronten-Kappel, Gehzeit ca. 1 Std.

Dürrenberg Alm, Tirol

Telefon 0043 / 664 53 39 772

Montag Ruhetag

Ausgangspunkt:

- Reutte/Ursee, Gehzeit ca. 1,5 Std.
- www.duerrenberg-alm.at

Salober Alm, Tirol

Telefon 0043 / 567 78 788

Montag und Dienstag Ruhetag

Bis 13.9. Betriebsferien

Ausgangspunkt:

- Alatsee in Füssen, Gehzeit ca. 30 Minuten

Säulinghaus, Tirol

Telefon 0043 / 676 94 13 775

Montag Ruhetag

Ausgangspunkt:

- Pflach, Gehzeit ca. 2 Stunden
- www.saeulinghaus.at

Vilser Alm, Tirol

Telefon 0043 / 676 51 11 263

Montag und Dienstag Ruhetag

Ausgangspunkt:

- Vils/Tirol, Gehzeit ca. 1,5 Std.
- www.vilseralm.at

– Alle Angaben ohne Gewähr –

Info

Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau

Die Schlösser sind nur im Rahmen einer Führung zu besichtigen. Tickets und Informationen erhalten Sie im Online-Ticketshop unter www.hohenschwangau.de oder, je nach Verfügbarkeit, im **Ticket Center**, Alpseestraße 12. Täglich 8:00 bis 16:00 Uhr

Tourist Information

- **Tourist Info Schwangau**
Münchener Straße 2
Telefon 0 83 62 / 81 980
Montag bis Freitag
9:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 10:00 bis 12:30 Uhr
- **Info-Stelle Hohenschwangau**
Alpseestraße 2
Telefon 0 83 62 / 81 98 40
Täglich 10:00 bis 17:30 Uhr

Angeln

In Schwangau können Sie an verschiedenen Gewässern angeln. Voraussetzung ist ein Erlaubnisschein sowie staatlicher Fischereischein. Ausgabestellen:

- **Margit Kiefer**
Kreuzweg 16
Telefon 0 83 62 / 87 05
- **Schuhgeschäft Griesmann**
Mitteldorf 28
Telefon 0 83 62 / 83 01
- **Campingplatz Bannwaldsee**
Münchener Straße 151
Telefon 0 83 62 / 93 000
- **Kreisfischerverein Fischerhütte**
An der Achmühle 12, 87629 Füssen
Telefon 0 83 62 / 94 16 16
- **Königsfischer Angelsport**
Pfrontener Straße 38, 87645 Füssen
Telefon 0 83 62 / 70 59 330

Bitte beachten Sie, dass die Ausgabestellen nicht für alle Gewässer Erlaubnisscheine ausgeben.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Tourist Information.

Apotheke

Kur-Apotheke
Füssener Str. 32
Tel. 0 83 62 / 85 97

Ärzte

- **Allgemeinarzt Dr. Markus Hartung**
Mitteldorf 28
Telefon 0 83 62 / 85 04
www.praxishartung.de
- **Allgemeinärzte Dr. Rehm & Dr. Fieß**
Am Jürgenfeld 12
Telefon 0 83 62 / 85 75
- **Badearzt Christian Laubender**
Von-Freyberg-Str. 7, 87629 Füssen
Telefon 0 83 62 / 77 80
www.christian-laubender.de
- **Zahnarzt Dr. Thomas Martin & Denise Mayer**
Mitteldorf 4
Telefon 0 83 62 / 81 386
www.zahnarzt-schwangau.de

Bayern WLAN

Tourist Information Schwangau,
Info-Stelle Hohenschwangau,
Schlossbrauhaus Schwangau,
Tegelbergbahn Berg- und Talstation,
Ticket Center Hohenschwangau,
Schloss Neuschwanstein,
Schloss Hohenschwangau

Bücherei

Münchener Straße 5
Telefon 0 83 62 / 81 97 80
Montag und Donnerstag
8:30 bis 10:30 Uhr und
15:30 bis 18:30 Uhr
siehe Seite 12

Covid19 Tests

BRK Test-Station
Gipsmühlweg 5 (Seiteneingang) im
Untergeschoss des Schlossbrauhauses

Öffnungszeiten und Terminvereinbarung unter www.schwangau.de/test
Personen mit Symptomen müssen immer einen Hausarzt kontaktieren.

Fahrradverleih

- **Fahrradverleih needful bikes**
Gipsmühlweg 5
Tel. 0 83 62 / 12 99 282
- **Fahrradverleih Todos**
Füssener Straße 13
Tel. 0 83 62 / 92 51 970

Gastronomie

In unserem kostenfreien Reiseführer „Schwangau erleben“ sind alle Cafés und Restaurants aufgelistet. Aktuelle Informationen und die Möglichkeit, der insbesondere fürs Abendessen empfohlenen Tischreservierung unter www.schwangau.de/tisch

Gleitschirmfliegen

- **1. DAeC Gleitschirmschule**
www.erste-daec-gleitschirm-schule.de
- **Fly Royal**
www.fly-royal.de
- **FlyTeam**
www.flyteam.info
- **Paragliding Academy**
www.flugschule-tegelberg.de

Kirchen & Kapellen

- **St. Coloman, Wallfahrtskirche**
Täglich 13:30 bis 16:30 Uhr
Regelmäßige Führungen:
Termine siehe ab Seite 24.
- **St. Georg**
- **St. Maria und Florian**
- **Kapelle Maria am Weg**
- **Magnuskapelle**
Aktuelle Gottesdienste finden Sie unter www.pg-forggensee.de
- **Schlosskapelle Christkönig**

Klettern & Ausrüstung

- **Bergsportzentrum Tegelberg**
Tegelbergstraße
www.bergsportzentrum.tegelbergbahn.de
Geführte Klettersteigtouren
- **Armin's Sportshäusle**
Füssener Str. 20
Telefon: 0 83 62 / 81 198

Königliche Kristall-Therme

Am Ehberg 16
Telefon 0 83 62 / 92 69 40
Sonntag bis Donnerstag
9:00 bis 21:00 Uhr
Freitag und Samstag
9:00 bis 22:00 Uhr
www.kristalltherme-schwangau.de

Kutschfahrten

- **Kutschbetrieb Der Simabauer**
Andreas Kotz
Seestraße 74
Telefon 0 83 62 / 85 81
www.kutschbetrieb-kotz.de
- **Kutschbetrieb Otto Kotz**
Unterdorf 5
Telefon 0 83 62 / 80 94

An den Kutsch-Haltestellen in Hohenschwangau stehen fortlaufend Kutschen zu den Schlössern bereit.

Museen

- **Museum der bayerischen Könige**
Alpseestraße 27
Telefon 0 83 62 / 88 72 50
Täglich 9:00 bis 17:00 Uhr
Tickets an der Museumskasse,
im Ticket Center oder online unter
www.hohenschwangau.de
- **Feuerwehrmuseum**
Feuerwehrhaus, Tassiloweg
Mittwoch 7. und 14.9.,
15:00 bis 17:00 Uhr
Eintritt frei
- **Römervilla (Ausgrabungen)**
Tegelberg-Talstation
Tegelbergstraße 33
Freie Besichtigung

Notfallnummern

Polizei: 110
Feuerwehr/Notruf/Bergwacht: 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst: 116 117
Polizei Füssen: 0 83 62 / 91 230

Pöllatschlucht

Bis auf Weiteres gesperrt.

Postagentur

Feneberg, Füssener Straße 6
Montag bis Freitag
8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr

Reiten

- **Ponyhof Fischer**
Seestraße 37
Telefon 0 83 62 / 82 81
www.ponyhof-fischer.de
- **Reitstall Schlossblick**
Seestraße 27
Telefon 0 83 62 / 92 46 141
www.bauernhof-schlossblick.de

Regionale Produkte

Die Selbstbedienungsautomaten bieten eine Auswahl an lokalen und regionalen Lebensmitteln.

- **Bauernhof Kotz**
Seestraße 74
Telefon 0 83 62 / 85 81
- **Bauernhof Schlossblick**
Seestraße 27
Telefon 0 83 62 / 92 46 141
- **Dorfmetzgerei Gerster**
„Wurst-O-Mat“
Alemannenweg 7a
Telefon: 0 83 62 / 81 682
- **Hotel Helmer – Schneiderhanser**
Mitteldorf 5
Telefon 0 83 62 / 98 00

Schlossbrauhaus & Brennerei Schroll

Gipsmühlweg 5
Telefon 0 83 62 / 92 64 68 0
www.schlossbrauhaus.de
**Shop, Lesebereich, Micro-Bowling-
bahn und Adventuregolf:**
Zu den Öffnungszeiten des
Restaurants nutzbar.

Segway Touren

offROADKING
Telefon 0170 / 18 86 600
www.offroadking.de

Spielplätze

- **Bannwaldsee**
Piratenspielplatz rechts neben dem
Campingplatz
- **Kurpark**
Am Dorfweiher und oberhalb des
Kindergartens
- **Schlossbrauhaus**
Klettergerüst und Indoor Spielplatz
- **Tegelberg (Talstation)**
Kletterfelsen und Spielplatz

Stand-Up-Paddle-, Tret- boot- und Kajakverleih

SUP Forggensee
Telefon 0157 / 54 00 17 98
Täglich (bei guter Witterung)
10:00 bis 20:00 Uhr
www.sup-forggensee.de

Tegelbergbahn

Mit Sommerrodelbahn
Tegelbergstraße 33
Telefon 0 83 62 / 98 360
Täglich 9:00 bis 17:00 Uhr
www.tegelbergbahn.de

Walderlebniszentrum Ziegelwies

Tiroler Straße 10, 87629 Füssen
Telefon 0 83 41 / 90 02 21 50

- Baumkronenweg und Ausstellung
„Rauhe Zeiten für wilde Hühner“
Täglich 9:00 bis 19:00 Uhr
- Erlebnispfade, Auwald- und
Bergwaldpfad frei begehbar
www.waldererlebniszentrum.eu

Wertstoffhof

Tegelbergstraße 20
Mittwoch 16:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 12:00 Uhr

Yoga

Yogastudio Anja Wiegand
Im Buigen 22
Telefon 0 83 62 / 50 74 789
www.yoga-forggensee.de

– Alle Angaben ohne Gewähr –

Termine

Diese Auflistung beinhaltet die geplanten Termine, die bei Druckschluss gemeldet waren.
Bitte besuchen Sie www.schwangau.de/termine für eine aktuelle Übersicht.

Donnerstag, 1. September

9:30 Uhr

Seen-Radtour im Füssener Land

Die Tour führt Sie entlang der schönsten Seen des Allgäus. Genießen Sie Ausblicke am Alpsee, Hopfensee, Weißensee und an weiteren Seen. Während der Radtour gibt es Fotostopps, eine Einkehrmöglichkeit und einen kurzen Badestopp. Nur bei guter Witterung. Dauer ca. 4-5 Stunden. Strecke ca. 50 km.



15:30 Uhr

Kirchenführung St. Coloman

Erfahren Sie mehr zum Hl. Coloman und den Bau der Kirche. Keine Voranmeldung notwendig. siehe Seite 9

17:00 Uhr

Hofführung auf dem Biobauernhof Schlossblick

Bei der Hofführung erfahren Sie Interessantes zur Landwirtschaft im Allgäu. Lernen Sie, in welchem Alter Kühe Milch geben, was eine moderne Laufstallhaltung ausmacht und wie ein Biobauernhof funktioniert. Kinder dürfen bei der Hofführung die Kälber füttern. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, hofeigene Bioprodukte zu kaufen. Teilnahme ab 16 Jahren: 4 €. Keine Voranmeldung notwendig. Dauer ca. 1 Stunde.

Freitag, 2. September

14:00 Uhr

Naturführung: Königliche Jagd

Entdecken Sie mit unseren Jägern die Geschichte der Jagd und Forstwirtschaft. Als Privileg des Adels nutzte die Wittelsbacher Königsfamilie die Wälder um Schwangau zur Jagd. Sie erbauten die Jagdhütten, das heutige Tegelberghaus und die Bleckenau. Erfahren Sie mehr über die Aufgaben der Forstwirtschaft und den Erhalt der heimischen Flora und Fauna. Dauer ca. 3 Stunden. Strecke ca. 3-4 km.



18:00 Uhr

SUP-Yoga Level I

Trainieren Sie beim SUP-Yoga auf dem Forggensee Ihren Körper bis in die kleinsten Muskelgruppen. Ihr Körper wird gefordert, das Gleichgewicht zu halten. Die Konzentration und der Geist werden geschärft. Anmeldung unter www.sup-forggensee.de.

19:00 Uhr

Heimatabend

Beim Heimatabend im Schlossbrauhaus zeigen die Jugend- und Aktivgruppen des Gebirgstrachten und Heimatvereins D'Schwanstomer Schwangau zünftige Schuhplattler und Volkstänze. Traditionelle bayerische Blasmusik und die Schellenmädla sorgen für einen unterhaltsamen Abend. Tischreservierung im Schlossbrauhaus dringend empfohlen. Bei guter Witterung im Biergarten.

Samstag, 3. September

8:00 Uhr

Klettersteigführungen

Für alle interessierten Klettersteiggeher bieten das Bergsportzentrum geführte Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen an.



11:00 Uhr

Berggottesdienst

Evangelische Urlaubsseelsorge im Königswinkel – Am „Ort der Besinnung“ am Ahornreitweg lädt Pfarrer und Urlaubseelsorger Jörn Foth zum Berggottesdienst ein. Der „Ort der Besinnung“ ist ca. 10 Minuten von der Tegelberg-Bergstation entfernt. Bei Regen entfällt der Gottesdienst. Unter www.urlaubfuerdieseele.org können Sie ab 9:00 Uhr am Veranstaltungstag nachlesen, ob der Gottesdienst stattfindet.

18:00 Uhr

König Ludwig SUP-Tour

... zum Strand des Festspielhauses in Füssen. Anschließend paddeln Sie in Richtung Schlösser, Tegelberg und Säuling zurück zum Ausgangspunkt an der SUP-Station in Brunnen. Anmeldung unter www.sup-forggensee.de.

Sonntag, 4. September

7:00 Uhr

Löwenmarsch: Etappe Wieskirche bis Schloss Hohenschwangau

Der Löwenmarsch ist ein 100 km Spenden-Marsch von Schloss Kaltenberg bis Schloss Hohen-



Alle Veranstaltungen mit dieser Kennzeichnung müssen vorab reserviert werden. Dies ist über die Tourist Information persönlich, telefonisch oder auf www.schwangau.de/erlebnisse online möglich.

schwangan zugunsten des Projekts Learning Lions. Jeder kann sich anschließen und die gesamte Strecke bewältigen oder an kürzeren Streckenabschnitten teilnehmen. Die Etappe Wieskirche bis Schloss Hohenschwangau verläuft Richtung Königswinkel, den Blick immer Richtung Berge gerichtet. Ab hier sind es 13 Kilometer bis zum nächsten Teilabschnitt und 26 Kilometer bis zum Ziel. Mehr Informationen und Anmeldung unter www.loewenmarsch.de.

9:00 Uhr

Löwenmarsch: Etappe Bayerniederhofen bis Schloss Hohenschwangau

Die Etappe ab Bayerniederhofen hat eine Länge von 13 Kilometern bis zum Ziel. Mehr Informationen und Anmeldung unter www.loewenmarsch.de.

14:00 Uhr

Kirchenführung St. Coloman

siehe 1. September

siehe Seite 9

Montag, 5. September

10:00 Uhr

Gästebegrüßung

Wir heißen Sie auf der Terrasse im Biergarten des Schlossbrauhauses herzlich willkommen. Wir freuen uns, Ihnen wichtigen Informationen und Tipps für Ihren Aufenthalt zu geben. Zudem erhalten Sie ein Begrüßungsgetränk des Schlossbrauhauses.

10:00 Uhr

Kur für Alle -

Yoga im Kurpark

Mit Anja Wiegländ - Zertifizierte Yogatherapeutin. Tauchen Sie ein, in die moderne Form des traditionellen Yogas kombiniert mit dem jungen Bewegungsrhythmus der Spiraldynamik: Verfeinerte Wahr-

nehmung von Kraft ohne Anstrengung, Wohlbefinden und innere Achtsamkeit. Bitte bringen Sie Ihre eigene Matte mit. Findet bei jeder Witterung statt.

14:00 Uhr

Naturführung: Hirsch oder Reh?

Hirsche und Rehe, beanspruchen einen großen Lebensraum und unternehmen jahreszeitliche Wanderungen. Unser Jäger erzählt mehr zur heimischen Tierart und über deren Lebensraum. Dauer ca. 3 Stunden. Strecke ca. 3-5 km.

19:00 Uhr

Alphornblasen am Alpsee

Am Alpsee im Ortsteil Hohenschwangau findet das Alphornblasen statt. Genießen Sie die schönen Klänge und die anmutige Landschaft. Nur bei trockener Witterung.

Dienstag, 6. September

10:00 Uhr

Kur für Alle - Rückenpilates im Kurpark

Mit Petra Löckher. Rückenpilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, sanft und doch intensiv. Es mobilisiert vor allem die Körpermitte und damit die untere Rückenpartie. Der Kurs enthält die wichtigsten Trainingskomponenten für die Mobilisation und Kräftigung der Wirbelsäule sowie für die Rückenmuskulatur. Durch gezielte Entspannungsübungen werden Verspannungen gelöst und das Training abgeschlossen. Bitte bringen Sie Ihre eigene Matte mit. Findet bei jeder Witterung statt.

14:00 Uhr

VdK- und Rentner-Stammtisch

In der Schlossbackstube Café & Eis.

16:00 Uhr

Märchenhafte Seeumrundung

Bei der Familienwanderung am Schwansee rund um das Märchen von Hans Christian Andersen begeben Sie sich auf die Spuren des kleinen Entleins, das zu einem stolzen Schwan heranwuchs. Sie erwartet eine angenehme Wanderung mit spielerischen Elementen und Ausblicken auf die Königsschlösser sowie die unberührte Natur. Dauer ca. 2 Stunden.

19:30 Uhr

Training Asphaltstockschießen

Der Eissportclub Schwangau e.V. lädt zum öffentlichen Sommerstockschieß-Training auf dem Stockschützenplatz an der Tegelbergstraße 15 ein. Nur bei guter Witterung. Keine Voranmeldung notwendig.

20:00 Uhr

Fackelwanderung mit Dorfführung

Die Fackelwanderung ist eine spannende Unternehmung für die ganze Familie und verspricht Einblicke in die Vergangenheit Schwangaus sowie in das Leben und die Bauten König Ludwigs II. Fackeln erhalten Sie für 2,50 € in der Tourist Information. Dauer ca. 1,5 Stunden.

Mittwoch, 7. September

10:00 Uhr

Familienwanderung „Kleiner GEOgrenzGÄNGER“

Auf alle Wanderfreunde wartet der Weg „Kleiner GEOgrenzGÄNGER“. Mit 5,6 km ist er geeignet für die ganze Familie. Entlang des Weges befinden sich Erlebnisstationen, die in spielerischer Art auf geologische Highlights rund um Schwangau hinweisen. Ausblicke auf Schloss Neuschwanstein und das Hohe Schloss Füssen inklusive.



Alle Veranstaltungen mit dieser Kennzeichnung müssen vorab reserviert werden. Dies ist über die Tourist Information persönlich, telefonisch oder auf www.schwangau.de/erlebnisse online möglich.

16:30 Uhr

Brauereiführung

Werfen Sie einen Blick hinter die Kullissen der Schwangauer Braukunst. Sie können hautnah dabei sein, wie Bier nach dem Reinheitsgebot von 1516 in Schwangau gebraut wird. Ihnen wird anschaulich erklärt, wie das „flüssige Gold“ entsteht. Im Anschluss dürfen Sie das Bier natürlich verkosten.



19:00 Uhr

Die Brotzeitmusi im Schlossbrauhaus

Die Brotzeitmusi aus Schwangau begrüßt Sie herzlich im Schlossbrauhaus. Freuen Sie sich auf musikalische Unterhaltung mit heimischer Blas- und Stubenmusik sowie haus eigenem Bier und Speisen. Tischreservierung dringend empfohlen.

19:00 Uhr

Feierlichkeiten zum 75-jährigen Gründungsjubiläum der Gruppe 47
siehe Seite 17

Donnerstag, 8. September

15:30 Uhr

Kirchenführung St. Coloman
siehe Seite 9

17:00 Uhr

Hofführung auf dem Biobauernhof Schlossblick
siehe 1. September

Freitag, 9. September

18:00 Uhr

SUP-Yoga Level I
siehe 2. September

18:30 Uhr

Veteranenjahrtag der Veteranen- und Soldatenkameradschaft
Marsch vom Rathaus zur Pfarrkirche in Waltenhofen mit Hl. Messe und Kranzniederlegung. Kleiner Zapfenstreich am Gebirgsjägerbrunnen.
siehe Seite 17

Samstag, 10. September

8:00 Uhr

Klettersteigführungen
siehe 3. September

11:00 Uhr

Berggottesdienst
siehe 3. September

18:00 Uhr

König Ludwig SUP-Tour
siehe 3. September

Montag, 12. September

10:00 Uhr

Kur für Alle - Yoga im Kurpark
siehe 5. September

Gästebegrüßung

siehe 5. September

19:00 Uhr

Alphornblasen am Alpee
siehe 5. September

Dienstag, 13. September

10:00 Uhr

Kur für Alle - Rückenpilates im Kurpark
siehe 6. September

16:00 Uhr

Heilklimawanderung „Königliche Kulisse“
Traumhaft erstreckt sich die Landschaft rund um Schwansee- und Alpee. Die Wanderung kombiniert leichte Aktivität in einer besonderen Naturlandschaft. Mit der Option am Ende, im Schwansee noch eine Runde zu kneipen, stärken Sie Ihr Immunsystem sowie Ihre Kreislauf- und Vitalfunktion. Spüren Sie Lebensfreude und eine Leichtigkeit, die Sie motiviert, sich aktiv an der frischen Luft zu bewegen. Dauer ca. 3 Stunden.

19:30 Uhr

Brennereiführung

Wie funktioniert die Herstellung eines Edelbrandes? Wie unterschiedlich schmecken Bierbrände, die aus verschiedenen Biersorten erzeugt wurden? Was ist der Unterschied zwischen einmal und doppelt gebrannt? Dieses und mehr erfahren Sie bei der Brennereiführung mit Verkostung in der Brennerei Schroll im Schlossbrauhaus.



19:30 Uhr

Training Asphaltstockschießen
siehe 6. September

20:00 Uhr

Fackelwanderung mit Dorfführung
siehe 6. September

Mittwoch, 14. September

10:00 Uhr

Halbtageswanderung „Schwanseepark und Alpee“
Die Wanderung führt Sie vom Schwanseepark zum kristallklaren Alpee. Die besondere Schönheit der Natur rund um den Schwan- und Alpee hat bereits die Wittelsbacher Königsfamilie fasziniert. Sie erwartet eine romantische Wegstrecke, die zum Teil direkt am Ufer, teils hoch über den Seen entlang führt. Dauer ca. 4 Stunden.



16:30 Uhr

Brauereiführung
siehe 7. September

19:00 Uhr

Die Brotzeitmusi im Schlossbrauhaus
siehe 7. September



Alle Veranstaltungen mit dieser Kennzeichnung müssen vorab reserviert werden. Dies ist über die Tourist Information persönlich, telefonisch oder auf www.schwangau.de/erlebnisse online möglich.

Donnerstag, 15. September

13:30 Uhr

Radeltour mit Kräuterführung

Der Kath. Frauenbund Schwangau-Waltenhofen e.V. freut sich über Ihre Teilnahme an einer gemeinsamen Radeltour zum Burghotel Bären in Zell. Treffpunkt ist am Parkplatz Schlossstraße in Schwangau. Im Burghotel angekommen, findet ein gemütliches Kaffeetrinken mit Besichtigung des Bärengartens statt. Anmeldung bei Johanna Schwarzmann, Hotel Weinbauer unter Telefon 0 83 62 / 9860 bis 12. September.

15:30 Uhr

Kirchenführung in der Wallfahrtskirche St. Coloman

siehe Seite 9

17:00 Uhr

Hofführung auf dem Biobauernhof Schlossblick

siehe 1. September

19:30 Uhr

Musikalische Grüße

Die Musikkapelle Schwangau begrüßt Sie herzlich im Schlossbrauhaus. Freuen Sie sich auf musikalische Unterhaltung mit traditioneller Blasmusik. Bei guter Witterung im Biergarten. Tischreservierung dringend empfohlen.

Freitag, 16. September

18:00 Uhr

SUP-Yoga Level I

siehe 2. September

Samstag, 17. September

11:00 Uhr

Steckerlfisch-Essen im Schloss Bräustüberl

F(r)isch auf den Grill! Der Steckerlfisch im Schloss Bräustüberl wird auf einen Holzstab aufgespießt,

über Holzkohle knusprig gegrillt und dann heiß direkt aus dem Papier verzehrt. Tischreservierung unter www.schwangau.de/tisch.

11:00 Uhr

Berggottesdienst

siehe 3. September

12:30 Uhr

Alpabtrieb

Das Jungvieh verbringt den Bergsommer auf den Almen und kehrt Mitte September ins Tal zurück. siehe Seite 14

17:00 Uhr

Alphornblasen am Forggensee

Lauschen Sie den Klängen des Voralpenlandes und genießen Sie einen schönen Abend mit Sonnenuntergang und Musik an der Bootsanlegestelle Waltenhofen. Nur bei trockener Witterung.

18:00 Uhr

König Ludwig SUP-Tour

siehe 3. September

Sonntag, 18. September

11:30 Uhr

Frühschoppen mit der Musikkapelle Schwangau

Die Musikkapelle Schwangau begrüßt Sie zum Frühschoppen im Schlossbrauhaus. Freuen Sie sich auf musikalische Unterhaltung mit traditioneller Blasmusik. Bei guter Witterung im Biergarten. Tischreservierung dringend empfohlen.

14:00 Uhr

Kirchenführung St. Coloman

siehe Seite 9

Montag, 19. September

10:00 Uhr

Gästebegrüßung

siehe 5. September

20:00 Uhr

Lichtbildervortrag

„Das Märchenschloss Neuschwanstein und die traumhaft schöne Bergwelt“ von Eugen Bader im Schlossbrauhaus. Einzigartige Stimmungsaufnahmen aller vier Jahreszeiten hat Eugen Bader von Schloss Neuschwanstein und der umliegenden Region über viele Jahre selbst angefertigt und zu einem Dia-Vortrag zusammengefasst.

Dienstag, 20. September

16:00 Uhr

Wanderung „Kraftort Wald“

Gesundheitswanderführerin Ute Vogel führt Sie in die heilsame Kraft des Waldes und der Natur ein. Bei der Wanderung im Schwanseeerpark tauchen Sie unbeschwert in die Natur ein und erfahren mehr zur spirituellen Kraft einzelner Bäume. Spüren Sie die heilende Wirkung des Waldbadens und begeben Sie sich auf eine wohltuende Wanderung. Dauer ca. 2 Stunden.

19:30 Uhr

Brennereiführung

siehe 13. September

19:30 Uhr

Training Asphaltstockschießen

siehe 6. September

20:00 Uhr

Fackelwanderung mit Dorfführung

siehe 6. September

Mittwoch, 21. September

10:00 Uhr

Halbtageswanderung „Um den Alpsee“

Ein romantischer Rundweg erwartet Sie, der zum Teil direkt am Ufer, teils hoch über dem See entlang führt. Der kristallklare Alpsee liegt zwischen Felswänden und bewalde-



Alle Veranstaltungen mit dieser Kennzeichnung müssen vorab reserviert werden. Dies ist über die Tourist Information persönlich, telefonisch oder auf www.schwangau.de/erlebnisse online möglich.

ten Hängen. Selbst König Ludwig II. war fasziniert von der stillen Schönheit und verlor sich beim Anblick des Sees in seinen Träumen und Visionen. Dauer ca. 4 Stunden.

16:30 Uhr

Brauereiführung

siehe 7. September



19:00 Uhr

Die Brotzeitmusi im Schlossbrauhaus

siehe 7. September

.....
Donnerstag, 22. September

15:30 Uhr

Kirchenführung St. Coloman

siehe Seite 9

17:00 Uhr

Hofführung auf dem Biobauernhof Schlossblick

siehe 1. September

.....
Samstag, 24. September

11:00 Uhr

Berggottesdienst

siehe 3. September

14:30 Uhr

Schwanseelauf

... des TSV. Eine schönere Laufstrecke kann es nicht geben, direkt durch den Schwanseepark unterhalb der Königsschlösser. Einmal im Jahr treffen sich Kinder und Erwachsene beim Schwanseelauf. Mehr Informationen und Anmeldung unter www.tsv-schwangau.de.

15:00 Uhr

Lange Nacht der Feuerwehr mit Feuerwehrfest

Die Lange Nacht der Feuerwehr verspricht Einblicke in deren Arbeit. Erfahren Sie z.B. mehr zur modernen Brandbekämpfung und Hilfeleistung. Auch die Fahrzeuge und Geräte werden ausgestellt. Bei Einbruch der

Dunkelheit erwarten Sie verschiedene Highlights und Vorfürungen. Am Nachmittag findet ein kleines Fest am Feuerwehrhaus statt. Am Abend ist für Bewirtung mit Köstlichkeiten vom Grill gesorgt.

.....
Sonntag, 25. September

17:00 Uhr

Alphornblasen im Kurpark

Lauschen Sie den Klängen der Alphornspieler im Kurpark und genießen Sie das Bergpanorama sowie die Königsschlösser im Hintergrund. Nur bei trockener Witterung.

.....
Montag, 26. September

10:00 Uhr

Gästebegrüßung

siehe 5. September



20:00 Uhr

DIA-Vortrag „Dreitausender der Alpen - Kronzeugen des Klimawandels“

Dia-Vortrag mit Dennis Cramer im Schlossbrauhaus. In den letzten Jahrzehnten hat sich das Gesicht der höheren Alpenberge aufgrund der Klimakrise stark verändert. Wo früher Gletscher waren, findet man heute oft nur noch tristes Geröll oder trübe Bergseen. Wer zu solch stolzen Gipfeln wie Großglockner, Hohe Wilde oder Blümlisalphorn aufsteigt, genießt nicht nur die schöne Berglandschaft, sondern macht sich zugleich Gedanken über die Folgen der globalen Erwärmung.



.....
Dienstag, 27. September

19:30 Uhr

Training Asphaltstockschießen

siehe 6. September

20:00 Uhr

Fackelwanderung mit Dorfführung

siehe 6. September



.....
Mittwoch, 28. September

10:00 Uhr

Halbtageswanderung

„Drei Schlösser“

Begeben Sie sich bei der Wanderung zu beeindruckenden Bauten, die vergangene Herrscher in der Region errichtet haben. Die Königsschlösser sowie das Hohe Schloss in Füssen können Sie bei dieser Wanderung aus besonderen Blickwinkeln betrachten und erfahren interessante Hintergründe. Dauer ca. 4 Stunden.



16:30 Uhr

Brauereiführung

siehe 7. September



19:00 Uhr

Die Brotzeitmusi im Schlossbrauhaus

siehe 7. September

.....
Donnerstag, 29. September

11:00 Uhr

„Tour de Lech“ - Radtour ins Lechtal

Die geführte Radtour entlang des Lechs besticht durch eine einzigartige Naturlandschaft. Der Lech gehört zu den artenreichsten Flüssen der Nordalpen. Auf der Tour nach Reutte in Österreich, Höfen und Weißenbach bis zur Hängebrücke in Forchach, erleben Sie den „wilden Lech“ und die von ihm gestalteten Landschaft. Während der Tour wird es Fotostopps und eine Einkehrmöglichkeit geben. Nur bei guter Witterung. Dauer ca. 4-5 Stunden. Strecke ca. 64 km.



15:30 Uhr

Kirchenführung in der Wallfahrtskirche St. Coloman

siehe Seite 9



Alle Veranstaltungen mit dieser Kennzeichnung müssen vorab reserviert werden. Dies ist über die Tourist Information persönlich, telefonisch oder auf www.schwangau.de/erlebnisse online möglich.

17:00 Uhr

**Hofführung auf dem Biobauernhof
Schlossblick**

siehe 1. September

19:30 Uhr

Musikalische Grüße

Die Musikkapelle Schwangau und der Männerchor begrüßen Sie herzlich im Schlossbrauhaus. Freuen Sie sich auf beste musikalische Unter-

haltung mit traditioneller Blasmusik und voralpenländischen Gesang. Tischreservierung im Schlossbrauhaus dringend empfohlen.

Freitag, 30. September

19:00 Uhr

Heimatabend

siehe 2. September

.....

Täglich im September

Rollup-Ausstellung „Ich bin als Rebell geboren“

magnavin
Apotheken im Allgäu 

Kur-Apotheke
Füssenerstraße 32 · 87645 Schwangau
Tel.: 08362 8597 · www.fuessen-apothesen.de

Mo. bis Fr.: 8 bis 13 Uhr & 14 bis 18:30 Uhr
Samstag: 8 bis 12:30 Uhr

Und wenn Sie nicht zu uns kommen können ...
... dann kommen wir zu Ihnen! **Kostenfreier Lieferservice:** Bei Bestellungen bis 16 Uhr noch am selben Tag!



Stand Up Paddling



SUP
Forggensee

Schwangau
Ortsteil Brunnen

Info + Anmeldung 0 15 75 400 17 98
info@sup-forggensee.de · www.sup-forggensee.de

Ihr Schwangauer Fachbetrieb für Bäderträume und energiesparende Heizsysteme



Mielich Haustechnik

WASSER + WÄRME
FÜRS LEBEN

Mielich Haustechnik GmbH & Co. KG
87645 Schwangau
Tel. 083 62 / 98 65 44
info@mielich-haustechnik.de
www.mielich-haustechnik.de

Wir suchen für unser dynamisches Team Verstärkung

Heizungsanlagen | Sanitäranlagen | Badsanierung | Bäderträume | Lüftungsanlagen | Solartechnik




DIREKTVERKAUF VOM HERSTELLER

Original Haferl® – klassische und zeitlos moderne Haferlschuhe
László Budapest® – rahmengenähte Schuhklassiker
Goiser® – Trachtenschuhe wie annodazumal
Schuhwerk Schwangau® – zwiegenähte Outdoor Schuhe
Restposten | 2. Wahl | Kollektionsware

**Aktuelle Öffnungszeiten: Mo. & Fr. 10.00–12.30 Uhr
Di. & Mi. geschlossen | Do. 14.00–18.00 Uhr | Sa. 10.00–13.00 Uhr
Persönliche Service- und Beratungszeiten nach Vereinbarung**

Schwangau Schuh GmbH
Alemannenweg 7 | 87645 Schwangau | T 083 62 / 98 73 53
info@schwangau-schuh.de · www.schwangau-schuh.de



Unser Café & Restaurant ist von Donnerstag bis Dienstag von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr für Sie geöffnet.

Am Mittwoch haben wir unseren Ruhetag.

Ab 17.30 Uhr können wir nur noch unsere Hotelgäste bewirten.



Hotel Helmerhof | Frauenbergstr. 9 | 87645 Schwangau-Horn
Telefon: +49 (0) 83 62-98 35-0 | www.helmerhof.de



HOTEL STEIGER
Ihr Gesundheitshotel
CAFÉ · RESTAURANT

Genießen mit Panoramablick!
... frische Kräuterküche und hausgemachte Kuchen

**Täglich geöffnet. Durchgehend warme Küche.
Donnerstag Ruhetag.**

Frauenbergstraße 52b | D-87645 Schwangau/Horn
Telefon 083 62 / 810 67

www.hotelsteiger.de · info@hotelsteiger.de



Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Bewertung Ihrer Immobilie

Engel & Völkers Ostallgäu und Kaufbeuren
87629 Füssen · Luitpoldstr. 5 · Tel. 08362 / 92 69 455
87600 Kaufbeuren · Gutenbergstr. 1 · Tel. 08341 / 90 83 224
ostallgaeu@engelvoelkers.com
in Kooperation mit Engel & Völkers Weilheim-Schongau



ENGEL & VÖLKERS

Ostallgäu & Kaufbeuren



Hohenschwangau
„immer einen Besuch wert!“

- Genießen Sie unsere regionalen Spezialitäten im herrlichen Biergarten, auf der Sonnenterrasse oder in den Restaurants
- Genügend Parkplätze vorhanden
- „Radfahrer herzlich Willkommen“

*Wir freuen uns
auf Sie.*

Täglich geöffnet.
Durchgehend warme Küche
von 12.00 bis 20.30 Uhr

Abends bitte reservieren!

Familie Schönauer-Wacker

Hotel Alpenstuben und Ludwigs Stüberl
Alpseestraße 8 · 87645 Hohenschwangau · Telefon 08362 / 98 24 0
info@alpenstuben.de · www.alpenstuben.de



»frisch«
»hausgemacht«
»nur in Schwangau«

SCHLOSS
BACKSTUBE

FÜSSENER STRAÙE 15 | GIPSMÜHLWEG 5
87645 SCHWANGAU



Brennerei Schroll · Schwangau
brennerei-schroll.de